

Chaos-Klasse

Beitrag von „alem“ vom 20. April 2005 21:36

Hallo Sina,

ich kann dich gut verstehen, weil ich bis vor den Osterferien in einer ähnlichen Situation gesteckt habe. Gerade hatte ich sie soweit, dass ich gut mit ihnen arbeiten konnte - und dann kam die Klassenlehrerin schon wieder.

Ich habe die Erfahrung gemacht, dass gerade Erstklässler erstmal Schwierigkeiten mit dem Lehrerwechsel haben. Das ist normal und liegt keineswegs an dir. Wichtig ist, dass du dir nicht versuchst, so zu sein und zu unterrichten wie deine Vorgängerin. Du bist du und hast deinen eigenen Stil. Wenn du Erstklässler fragst, wie sie das vorher gemacht haben oder wie das und das gehandhabt wurde, deuten sie das als Unsicherheit von dir und versuchen das auszunutzen: werden laut, arbeiten nicht... Wenn du dagegen mit fester Stimme von vornherein und klar festlegst: so und so ist das bei mir (auch gegenüber Eltern), traut sich (fast) keiner mehr dagegen etwas einzuwenden.

Ich weiß nicht, ob du die Kleinen überhaupt fragst. Ich habe jedenfalls in meiner Klasse diese Entdeckung und Erfahrung gemacht. Erstklässler haben eben noch einen starken Drang zum Spielen und versuchen jede Chance dazu zu nutzen.

Ich finde deinen Tagesplan und die Sonne super. Zieh das konsequent durch und lass dich nicht von

Äußerungen "Das haben wir bei... immer anders gemacht" oder "bei... durften wir das immer" "... hat aber" verunsichern! Das spüren Kinder.

Viel Erfolg!

Alema